

## Studieren in Salzburg ...

... heißt studieren in einer außergewöhnlichen Umgebung. In den östlichen Alpen gelegen bietet Salzburg eine hohe Lebensqualität mit attraktiven Freizeit- und Kulturangeboten. Die berühmte Altstadt mit Gebäuden aus der Zeit des Manierismus und Barock gehört seit 1996 zum Weltkulturerbe der UNESCO.



Das Unterrichtsfach Mathematik wird in Kooperation mit der Johannes Kepler Universität Linz, der Pädagogischen Hochschule Oberösterreich und Salzburg sowie der Privaten Pädagogischen Hochschule der Diözese Linz im *Cluster Mitte* angeboten.

Das persönliche Ausbildungsprofil kann mit Studienergänzungen wie beispielsweise *Bewegtes Lernen*, *Wissenschaft und Kunst*, *Statistik und Datenanalyse* oder *Armut und Soziale Ausgrenzung* unabhängig von der eigenen Fächerkombination vertieft werden.

Persönlich und direkt...

Ein persönliches und unmittelbares Betreuungsverhältnis zwischen den Lehrenden und den Studierenden ist eine entscheidende Komponente in der Ausbildung am Fachbereich. Lehrende und Studierende pflegen eine enge Zusammenarbeit, wovon beide Seiten profitieren.

### Kontakt

Fachbereich Mathematik  
Paris Lodron-Universität Salzburg  
Hellbrunner Straße 34  
5020 Salzburg, Österreich

E-Mail: [beatrice.haring@plus.ac.at](mailto:beatrice.haring@plus.ac.at)  
<https://www.plus.ac.at/mathematik/fachbereich>  
F.d.I.v.: Fachbereichsleitung



## Lehramt Mathematik studieren in Salzburg

**Bachelorstudium**

**Masterstudium**

**Fachbereich Mathematik**

Fakultät für Digitale und Analytische Wissenschaften  
Paris Lodron-Universität Salzburg



## Lehramt studieren in Salzburg

Mathematik bestimmt zweifellos den Takt unseres Alltags voller neuester Smartphonetechnik und GoogleSuchanfragen. Sie ist weitaus lebendiger, als es uns Formeln und trockene Theorie glauben machen.



### Mathematik...

- bedeutet Strukturieren und Argumentieren, aber auch Experimentieren und Ausprobieren.
- ist wesentlicher Bestandteil aller naturwissenschaftlichen und technischen sowie wirtschaftlichen Fächer.
- ermöglicht Verstehen und präzises Formulieren von Erkenntnissen und Zusammenhängen.
- liefert unentbehrliche Methoden und Konzepte für moderne Computertechnologien.
- bildet die Grundlage für aufwändige Berechnungs- und Simulationsverfahren sowie für umfangreiche statistische Analysen.
- ist aber auch eine eigenständige und spannende Wissenschaft, in der es viel zu entdecken und zu ergründen gibt.

### Das Lehramtsstudium...

dient der fachlichen, fachdidaktischen und pädagogischen Berufsausbildung. Es verfolgt verschiedene übergreifende Bildungsziele, wie z.B. wissenschaftliches Denken und die Fähigkeit zu eigenständigem Wissenserwerb sowie zur Umsetzung von Lehrplänen. Großer Wert wird auf die berufliche Orientierung des fachlichen Teils der Ausbildung gelegt. Zukünftige Lehrende lernen, wie der Mathematikunterricht fachkundig und für Schülerinnen und Schüler nachvollziehbar aufgebaut wird, wie man kompetent und überzeugend auf Fragen im Schulunterricht eingeht und wie anspruchsvolle Abschlussarbeiten zu betreuen sind.

## Bachelor - 8 Semester

Das Ausbildungsprogramm „Lehramt Sekundarstufe (Allgemeinbildung)“ im Unterrichtsfach Mathematik umfasst 9 Pflichtmodule, die die Grundtechniken des fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Arbeitens vermitteln. Die fachwissenschaftlichen Module werden stets durch schulmathematische Lehrveranstaltungen ergänzt, die den direkten Bezug zum Schulunterricht herstellen.

Das **erste Studienjahr** beinhaltet folgende Lehrveranstaltungen:

Wintersemester	Sommersemester
<ul style="list-style-type: none"><li>• Einführung in das Mathematikstudium u. d. Umfeld</li><li>• Grundlagen der Mathematik</li><li>• Diskrete Mathematik</li><li>• Diskrete Mathematik Übung</li><li>• Schulmathematik Grundlagen u. Diskrete Mathematik</li><li>• Technologieeinsatz im Mathematikunterricht I</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Lineare Algebra I</li><li>• Lineare Algebra I Übung</li><li>• Einführung in die Mathematik-Didaktik I</li></ul>

Im Vertiefungsmodul können Lehrveranstaltungen aus dem Wahlfachangebot ausgewählt und nach eigenen Interessen und Neigungen zusammengestellt werden. Vorlesungen werden meist durch Übungen begleitet, in denen die grundlegenden Techniken vertieft werden, oder mit solchen kombiniert. Proseminare geben einen Einblick in die selbständige Aufbereitung und Präsentation mathematischer Inhalte. Freie Wahlfächer und die Bachelorarbeit runden die Ausbildung ab und geben Gelegenheit, mathematisches und didaktisches Wissen anzuwenden.



**! Alle Fächerkombinationen des "Cluster Mitte" werden am Standort Salzburg angeboten. !**

## Master - 4 Semester

Die Studierenden des Masterstudiums Lehramt im Unterrichtsfach Mathematik lernen, die kulturelle Komponente des Faches Mathematik einzuschätzen und die damit verbundene Verantwortung zu übernehmen.

Über das Bachelorstudium hinaus werden erworbene Kenntnisse auf praktische Problemstellungen angewandt. Die dafür notwendigen Grundlagen der angewandten Mathematik und Fachdidaktik werden in den fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Vertiefungsmodulen bereitgestellt. Im Rahmen von Wahlfächern können Studierende ihr Wissen nach persönlichen Vorlieben abrunden oder noch offene Lücken schließen.

Nach dem Abschluss des Masterstudiums sind die Absolventinnen und Absolventen in der Lage, sowohl neue fachwissenschaftliche als auch fachdidaktische Erkenntnisse eigenständig im Schulalltag umzusetzen.

### Das Aufnahmeverfahren

Um zum Lehramtsstudium zugelassen zu werden, ist eine **rechtzeitige Anmeldung** über das Anmeldeportal [www.lehrerin-werden.at](http://www.lehrerin-werden.at) erforderlich. Das Aufnahmeverfahren besteht aus einem

- Online Self-Assessment (OSA) und einem
- elektronischen Zulassungstest.

Hier werden ausschließlich Ihre Fähigkeiten, Wissensgrundlagen und Kompetenzen in Hinblick auf das Anforderungsprofil für den Lehrberuf überprüft. Es wird kein Fachwissen der jeweiligen Fächer abgefragt.

Frist Registrierung: **01. März – 12. August 2022**

Nach Durchführung des Online Self-Assessment erhalten Sie eine Bestätigung, mit der an den beteiligten Einrichtungen zu den festgesetzten Terminen der elektronische Zulassungstest absolviert werden kann.